

„BRaWI“ wiederbelebt

Bürgerinitiative „Radweg Wesseloh - Insel“ weiter aktiv

WESSELOH/INSEL. Zuletzt sorgte sie vor etwa acht Jahren für Schlagzeilen - die „BRaWI“, die „Bürgerinitiative Radweg Wesseloh - Insel“. Nun treten die Verfechter dieses Vorhabens wieder mächtig in die Pedale: Kürzlich trafen sich etwa 40 Einwohnerinnen und Einwohner aus den betroffenen Schneverdinger Ortschaften, um weitere Vorstöße zur Realisierung des Radweges zu überlegen und zu diskutieren. Im Beisein der beiden Ortsvorsteher Christine Meyer aus Wesseloh und Willy Scholbe aus Insel sowie von Stadtratsmitglied Adolf Staack erinnerten die Initiatoren Jens Meyer und Bernhard Riebesehl an die zahlreichen Aktivitäten der Initiative.

Immerhin konnte durch diverse Aktionen eine bescheidene finanzielle Grundlage für weitere Vorhaben gebildet werden. Zudem existieren Pläne für eine grobe Trassierung, die gemeinsam durch Mitarbeiter des Landkreises und der Stadt Schneverdingen erstellt wurden. Bis auf einige wenige Grundstückseigentümer haben alle Anlieger an der Kreisstraße 31 für die in Frage kommenden Grundstücke Bauerlaubniserklärungen mit einer Befristung bis zum Jahr 2015 abgegeben. Dank des derzeit laufenden Flurbereinigungsverfahrens in Wesseloh konnte zudem die Stadt Schneverdingen bereits etwa ein Drittel der benötigten Trassenlänge für die öffentliche Hand sichern.

Nach der Meinung der Mitglieder der Initiative ermöglichen all diese Voraussetzungen beste Perspekti-



Ein Schild mit einer optimistischen Aussage. Für einen Radweg zwischen Wesseloh und Insel setzt sich seit Jahren die „BRaWI“ ein. Die Bürgerinitiative startet derzeit weitere Aktivitäten, um ihr Ziel zu erreichen.

ven, um einer endgültigen Realisierung näher zu kommen. Daher werden erneut Unterschriftensammlungen in den betroffenen Ortschaften gestartet. Weitere Bürgerinnen und Bürger, die das Anliegen der Initiative unterstützen möchten, finden Unterschriftenlisten zunächst bei der Schneverdingen-Touristik sowie bei den Firmen und Geschäften Tabakwaren Friedrich Schröder, Andreas v. Fintel, Pedalo, Tankstelle G. F. Witte, Schlachtereien Dehning und Renken und dem Getränkemarkt „Hol' ab“. Außerdem hält der „EDEKA-aktiv-Markt“ in Fintel Listen bereit.

Bei der Sprechstunde von Landrat Ostermann am 21. Oktober in Schne-

verdingen sollen möglichst viele Unterschriften sowie eine Informationsmappe zu den bereits erfolgten Vorarbeiten übergeben werden. Weiterhin können sich die engagierten Bürger der Initiative eine Internetpräsenz der „BRaWI“, die Einbeziehung der Politik sowie die Aufstellung von Informationstafeln entlang der möglichen Trasse für den Radweg vorstellen.

Am 1. November trifft sich die Bürgerinitiative um 20 Uhr im Schießstand des Schützenvereins Insel erneut. Sie hofft dabei auf eine ähnlich große Teilnehmerzahl wie bei der jüngsten Versammlung in Wesseloh sowie auf weitere Interessierte.